



Einige Pokale, zahlreiche Urkunden und einige Schleifchen brachten die Reiterinnen aus Praest vom Kreisvierkampf mit nach Hause. Foto: Privat

Vordere Plätze beim Kreis-Vierkampf

Praester Reiterverein stellte drei Mannschaften

PRAEST. Der Reit- und Fahrverein Praest war mit drei Mannschaften beim Kreisvierkampf vertreten. Die I. Mannschaft im regulären Vierkampf, die Mannschaft II. und III. starteten im Nachwuchs. Gewertet wurde im 1000-Punkte-System.

Das Laufen und Schwimmen wurde nach einer Tabelle ausgewertet. In den Reitdisziplinen wurden die Wertnoten mal 200 gerechnet. Am Samstag stand das Laufen und das Schwimmen auf dem Programm. Was die Praester

Vierkämpfer zur Freude der Trainer mit zum Teil persönlichen Bestleistungen abschließen konnten. Hier ragte die II. Mannschaft heraus, die die volle Punktzahl erreichte und damit im Zwischenstand auf Platz eins lag. Am Sonntag stand auf dem Programm Dressur und Springen. Alle Reiter konnten die Prüfungen mit Erfolg abschließen. In der Gesamtwertung hieß es dann Rang fünf im regulären Vierkampf für die Mannschaft I mit Laura Hermsen, Mona Bruns, Kira van Nüß. In der

Einzeldisziplin E-Springen holte sich Kira van Nüß mit einer Wertnote von 7,7 den 1. Platz. Die II. Mannschaft mit Greta Plenkens, Imke und Denise Kowalkowski erreichte in der Gesamtwertung den 2. Platz. Es siegte die Mannschaft des RV Kalkar, die die Goldschleife mit nach Hause nehmen durfte. Die III. Mannschaft erreichte den 6. Platz. Hier startete Rabea Schmidt, Denise Dickerboom, Jacqueline und Michelle Tenhaft. Erfolgreich waren die Praester Nachwuchs-Amazonen auch

in den Einzeldisziplinen. Michelle Tenhaft wurde im Laufen erste und Imke Kowalkowski erkämpfte sich den 1. Platz im Schwimmen. In der Einzelgesamtwertung im regulären Vierkampf belegte Laura Hermsen Platz 5, Mona Bruns Platz 18, Kira van Nüß Platz 25. In der Einzelgesamtwertung Nachwuchs belegte Imke Kowalkowski Platz 5, Greta Plenkens Platz 8, Jacqueline Tenhaft Platz 11, Denise Kowalkowski Platz 12, Denise Dickerboom Platz 21, Michelle Tenhaft Platz 28, Rabea Schmidt Platz 31.